Presseinformation

1. Juli 2022

30+3 = St. Pölten freut sich über drei neue nextbike Stationen

LR Schleritzko: „St. Pöltner nextbiker verdoppeln die Zahl der Ausleihen zum Vergleichszeitraum zum Vorjahr“

„Radeln ist gesund und schont das Klima“, hebt Mobilitätslandesrat Ludwig Schleritzko die postiven Effekte aktiver Mobilität hevor. Wer sich in Niederösterreich für kurze Wege in der Stadt auf das Rad schwingen will, ohne sein eigenes dabei zu haben, kann dafür in rund 60 Gemeinden eines von rund 1.000 nextbikes nutzen. Die Leihfahrräder stehen an mehr als 200 Standorten zur Verfügung. Das Angebot wurde jetzt in St. Pölten von 30 auf 33 Verleihstationen erweitert. Neu hinzugekommen ist eine Station in der Brunngasse, beim Neugebäudeplatz und beim Ratzersdorfersee.

Immer mehr Niederösterreicher sind mit dem Fahrradleihservice von nextbike auf NÖ Straßen unterwegs – bereits jetzt zeichnet sich eine erste positive Halbjahresbilanz ab – denn seit März konnten die Anzahl der Ausleihen gegenüber dem Vergleichzeitraum zum Vorjahr sogar verdoppelt werden“, freut sich Schleritzko über diesen Trend nach oben. „Denn Ziel war und ist es, den Bürgerinnen und Bürgern mit unseren nextbikes eine leicht zugängliche und kostengünstige Mobilitätslösung anzubieten und die Zahlen beweisen, dass das Service von Bürger und Bürgerinnen gerne angenommen wird.“

„Uns ist es wichtig, den Umstieg auf klimafreundliche Transportmittel so attraktiv wie möglich zu gestalten. Die Stadt arbeitet hier sehr intensiv mit dem Land zusammen, um sowohl das Radwegnetz auszubauen als auch nextbike Stationen zu errichten. Das nextbike erfreut sich immer größerer Beliebtheit. Dies bedeutet, dass das Angebot erweitert werden muss, um dieser Nachfrage gerecht zu werden. Mit dem nextbike haben die St. Pöltner die Möglichkeit unabhängig, flexibel und kostengünstig durch die Stadt zu strampeln“, so Vizebürgermeister Harald Ludwig.

Insgesamt stehen in St. Pölten nun an 33 verschiedenen Standorten rund 200 nextbikes, die man auf der nextbike-App oder auf nextbike.at einsehen kann, zur Verfügung. „Wer mit einem Smartbike radelt, kann das Schloss einfach per App öffnen und schließen. Mit dem Verschließen des elektronischen Rahmenschlosses endet die Ausleihe automatisch. Abgerechnet wird über Kreditkarte oder Lastschrift", erklärt Geschäftsführerin von Radland Niederösterreich Susanna Hauptmann den Vorteil der neuen nextbike-Generation.

Weitere Informationen: Radland GmbH – Agentur für Aktive Mobilität, Mag. Susanne Pohlert, Leitung Marketing & Kommunikation, Tel: 0664 827 1060, susanne.pohlert@radland.at, www.radland.at

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Philipp Hebenstreit
Tel.: 02742/9005-13632
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Landesrat Ludwig Schleritzko, Katharina Peherstorfer (nextbike), Vizebürgermeister Harald Ludwig, Gemeinderat Florian Krumböck

© NLK Burchhart

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Philipp Hebenstreit
Tel.: 02742/9005-13632
E-Mail: presse@noel.gv.at